

Fenster schließen

suedkurier.de

29.09.2008

Gottmadingen-Bietingen Fahrzeug ist perfekt für den Ort



Pfarrer Nikolaus Böhler weihte das neue, blumengeschmückte Löschfahrzeug TSF-W der Abteilungwehr Bietingen. Stärk

Gottmadingen-Bietingen (dr) Die offizielle Übergabe des neuen Löschfahrzeuges TSF-W an die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Bietingen durch Bürgermeister Michael Klinger und die von Pfarrer Nikolaus Böhler vorgenommene Einweihung wurde zu einem Fest für die ganze Bevölkerung bei strahlendem Sonnenschein. Dazu spielte der Musikverein Bietingen mit Vizedirigent Wilhelm Hahn. Das Festzelt reichte über die Mittagszeit für die vielen Menschen nicht aus und es wurden noch Tischgarnituren entlang der Straße aufgestellt. Ein großer Wagenpark an Feuerwehrautos von Gottmadingen, Randegg, Ebringen und der Stützpunktwehr aus Thayngen unterstrich zusammen mit Vorführungen die Bedeutung des Tages.

Viele Bürgermeister-Termine seien Pflicht, gab Bürgermeister Michael Klinger offen zu, aber die Übergabe eines Feuerwehrautos in Bietingen zähle für ihn eindeutig zur Kür. "Wenn Sie das neue Schmuckstück so in Ehren halten wie das Vorgängerfahrzeug mit 34 Jahren, dann ist es vermutlich egal wie lang meine Amtszeit als Bürgermeister von Gottmadingen auch sein mag, dieser Anlass ist das erste, das einzige und zugleich auch das letzte Mal", sagte Klinger. Mit

dieser Beschaffung stehe der Gemeinderat klar zu den Feuerwehrstrukturen in Gottmadingen und vor allen zu den Feuerwehren in den Ortsteilen. Die Abteilung Bietingen würde genau das Gerät erhalten, das für die typischen Einsatzsituationen in diesem Ortsteil und für die Zusammenarbeit mit der Kernwehr in Gottmadingen geeignet sei. Wichtig sei die Ausstattung dieses Fahrzeuges mit einem Wassertank für den Erstangriff. Dadurch könnten kleinere Brände schnell selbst gelöscht werden, bei größeren Ereignissen werde es möglich sein, einen ersten Angriff und Personenrettung zu beginnen, bevor die nachalarmierte Kernwehr Gottmadingen eintreffe.

Anzeige

Postbank Giro plus

Postbank Girokunden zahlen jetzt weniger bei Shell. 1 Cent Tank-Rabatt pro Liter!

Das von der Gesamtwehr vorangetriebene Konzept, die Ortsteile vor allem auch tagsüber bei Einsätzen mit einzubeziehen werde in hervorragender Weise durch das Bietinger Feuerwehrfahrzeug und die Mannschaft unterstützt. Eine gute technische Ausstattung sei wichtig, aber nur 50 Prozent des Erfolges, sagte Klinger. Dank richtet er auch an den Feuerwehr-Förderverein unter Vorsitz seines Vorgängers Hans Jürgen Schuwerk, der das Fahrzeug mit einem Hochdrucklöcher (HiPress) und einem Stromaggregat im Wert von 4500 Euro ausstattete. Er danke aber auch der Feuerwehr Bietingen für den Ausbau des Gerätehauses in Eigenregie mit rund 850 Stunden ehrenamtlicher Arbeit. Insbesondere für die Küche und die Bestuhlung flossen noch 9250 Euro aus der Kameradschaftskasse.

Bietingen hat aufgrund der Zollanlage, der Unterführung, aber auch durch das wachsende Industriegebiet die größten Gefahrenschwerpunkte der drei Ortsteile, sagte Gesamtkommandant Stefan Kienzler. Der Zuschlag für das 105350 Euro teure Fahrzeug mit einem 800 Liter Wassertank wurde der Firma Brandschutz Technik Görlitz erteilt. Da im neuen TSF-W aus Platz- und Gewichtsgründen auf die zweite Tragkraftspritze verzichtet werden musste, wurde ein vorhandener Anhänger durch die Schlosserei Beyl in Gottmadingen umgebaut. Roland Unger vom Musikverein betätigte zur großen Freude der Zuschauer das frühere Alarmierungshorn, das Gerhard Beil der Feuerwehr Bietingen zum Geschenk machte.

Weitere Bilder im Internet unter:

www.suedkurier.de/Bilder

Google-Anzeige

Hotels Konstanz

HRS Hotels in Konstanz zu tagesaktuellen Niedrigpreisen!

www.HRS.de/Konstanz

<http://www.suedkurier.de/region/kreis-konstanz/singen/Fahrzeug-ist-perfekt-fuer-den-Ort;art372458,3239049>

Fenster schließen